

# Ankündigungen.

(Anzeigen werden angenommen in den Expeditionen in Leipzig (Querstraße, Nr. 8) und Dresden (bei L. Hödner, Neustadt, An der Brücke, Nr. 2.)

## öffentliche Vorladung.

Nachdem über das Vermögen des flüchtig gewordenen Kaufmanns Adam Hofmann aus Waiingen die Auflösung des Concurses durch das unterzeichnete Gericht beschlossen worden ist, so wird hiermit Liquidationstermin auf ambaunet, und werden die bekannten und unbekannten Gläubiger des gedachten zr. Hofmann hiermit geladen, bei Vermeidung des Ausschlusses, von der vorbandenen Concursmasse zur erfragten Zeit in Person oder durch gebürgt legitime Vertreter dahier zu erscheinen, und ihre Forderungen anzumelden und zu becheinigen, sodann die Güte zu versuchen, bei deren Mängeln aber über die Liquidität ihrer Ansprüche mit dem aufzustellenden Contradictor, über die Priorität aber unter sich selbst zu verfahren und sodann des Weiteren zu gewähren.

Mitteilung, den 17. August 1854.

[2515—17]

Herzogliches S. M. Kreisgericht.

## Vacante Lehrerstelle in Bamberg.

### Bekanntmachung.

Mit dem Beginn des Schuljahrs 1854/55 soll mit allerhöchster Genehmigung ein Handels-Cursus an der bishörigen Gewerbeschule errichtet werden.

Die Stelle eines Fachlehrers über die Handels-Wissenschaften und Kalligraphie ist noch offen und wird deshalb zur Bewerbung ausgeschrieben. Mit derselben ist ein Gehalt von 600 fl. verbunden.

Hierauf rechtfertigen wollen ihre Gesuche, mit Bezeugnissen über ihre Qualification, dann ihren sittlichen und politischen Leumund belegt, binnen 14 Tagen dahier frankirt eintreichen und für den Fall, daß sie auch der französischen oder englischen Sprache mächtig sind, dies ausdrücklich bemerkten.

Bamberg, den 9. Sept. 1854.

Das Königl. Rectorat der Landwirthschafts- und Gewerbeschule I. Classe.  
[2846] Dr. Schneider.

## Taubencur

zu Bad Gleisweiler in Rheinbayern, 3 Fahrstunden von Mannheim entfernt. Eisenbahnhaltung Neustadt a. d. Haardt.

Die Wassercure wird hier zu jeder Zeit, die Ziegenmolkeneur bis Ende October, die Taubencur vom 20. September an gebraucht). — In dem reizendsten Punkte der Pfalz, 1000 Fuß über der Meeressfläche gelegen, erfreut sich Gleisweiler fortwährend sehr bedeutender Frequenz von Kranken sowohl, als von Nichtkranken, welche einen Landaufenthalt in gesunder Gebirgsluft zu machen wünschen. Die Gesundheitsverhältnisse betreffend, so lassen dieselben an unserm Haardtgebiete nichts zu wünschen übrig.

Prospectus erhält die Expedition der Deutschen Allgemeinen Zeitung gratis, jede nähere Auskunft der Arzt der Anstalt

Dr. med. L. Schneider.

\*) Bei G. Raupler in Landau ist 1853 erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen: Bad Gleisweiler, nebst prakt. Bemerkungen über Wasser-, Wolken- und Taubencuren. Von Dr. med. L. Schneider. Preis 54 Ngr. — Daraus sind 2 Auszüge einzeln zu beziehen:

1) Die Wolken- und Taubencur zu Bad Gleisweiler. Preis 3½ Ngr.

2) Kurzlage zu Bad Gleisweiler. Preis 5 Ngr.

[2612—17]

Im Verlage von Joh. Urban Kern in Breslau erscheint soeben:

## Special-Karte der Krim.

Nach J. J. N. Huot's großer topograph. und geognost. Karte zu  
Kratol von Demidoff's Reise in die Krim.

Nebst Plan der Festung Sebastopol.

Groß Median-Format, in Umschlag, Preis circa 7½ Ngr.

Da mein Vorrath der bei mir im vorigen Jahre herausgegebenen großen Karte der Krim von Huot (Preis 3 Thlr.) durch die zahlreichen Bestellungen, namentlich nach England, gänzlich vergriffen ist, so bringe ich jetzt als zweite Auflage obige Special-Karte der Krim für Deutschland in sorgfältiger Ausführung zu einem angemessenen billigen Preise und zweiste nicht, daß solche bei dem großen Interesse, welches in wenig Tagen die Krim haben dürfte, allgemeinen Beifall finden wird. Die genötigten Bestellungen werden der Reihe nach erwidert, so wie sie eingehen.

[2833]

Im Verlage von G. W. Brodhaus in Leipzig ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

## Raumer (F. v.), Vermischte Schriften.

Drei Bände. 8. Geh. 8 Thlr. 10 Ngr.

Mit dem soeben erschienenen dritten Bande sind die „Vermischten Schriften“ Friedrich von Raumer's geschlossen. Dieselben enthalten: Reden, staatswissenschaftliche Aufsätze, Erzählungen, geschilderte Szenen (erster Band); geschilderte und kritische Aufsätze, darunter zwei Aufsätze über Polen, wovon der zweite im Auftrage Königs Friedrich Wilhelm's III. von Preußen verfaßt und jetzt zum ersten male veröffentlicht (zweiter Band); Recensionen, „Theater und Musik“ (Briefe, Berichte, Beurtheilungen) und die unter dem Titel „Spreu“ 1848 anonym erschienenen Aphorismen (dritter Band). Nicht bloss die zahlreichen Freunde und Verehrer Friedrich von Raumer's, sondern auch weitere Kreise werden aus seinen „Vermischten Schriften“ mancherlei Anregung schöpfen.

In demselben Verlage erschien folgende bekannte

### Geschichtswerke von Friedrich von Raumer:

**Vorlesungen über die alte Geschichte.** Zweite umgearbeitete Auflage. Zwei Bände. 8. 1847. Geh. 5 Thlr. 20 Ngr.

**Geschichte der Hohenstaufen und ihrer Zeit.** Zweite verbesserte und vermehrte Auflage. Sechs Bände. 8. 1840—42. 12 Thlr.

**Geschichte Europas seit dem Ende des 15. Jahrhunderts.** Erster bis achter Band. 8. 1832—50. 24 Thlr. 13 Ngr.

## Neue Musikalien

im Verlage von

**Bartholf Senff** in Leipzig.

**Abt, F.** Op. 106. Drei Lieder f. Sopran od. Tenor mit Piano. 15 Ngr.

**Brahms, Johannes.** Op. 5. Sonate für Piano in F-moll. 1 Thlr. 15 Ngr.

— Op. 6. Sechs Gesänge f. Sopran od. Tenor mit Piano. 1 Thlr.

**Dreyschock, A.** Op. 96. La Fontaine. Romance pour Piano. 15 Ngr.

**Fiorillo,** Etude in 36 Capricen für Violine. Herausgeg. u. revidirt v. **Ferd. David.** 1 Thlr. 15 Ngr.

**Gade, N. W.** Op. 26. Lieder für Männerchor. 1 Thlr. 10 Ngr.

**Gumbert, F.** Op. 55. Fünf Lieder f. Sopran od. Tenor mit Piano. 20 Ngr.

**Kolb, J. v.** Op. 2. Im Lenz. Drei Charakterstücke f. Piano. 20 Ngr.

— Op. 4. Drei Idyllen f. Piano. 25 Ngr.

**Kreutzer,** Vierzig Etuden od. Capricen f. Violine. Herausgeg. u. revidirt v. **Ferd. David.** 2 Thlr.

**Klickens, F.** Op. 60. Nr. 1. „Die Weinlein die da fließen“, für Tenor u. Männerchor od. Quartett. 15 Ngr.

— Op. 60. Nr. 2. Bergmannslied für Bariton u. Männerchor od. Quartett. 15 Ngr.

**Lührss, C.** Barcarolle pour Piano. 15 Ngr.

— Mazurka pour Piano. 15 Ngr.

— Galopp pour Piano. 20 Ngr.

— Valse pour Piano. 20 Ngr.

**Marschner, H.** Op. 164. Marie vom Oberlande. Lied für Sopran od. Tenor mit Piano. 10 Ngr.

— Op. 166. Epiphaniasfest. Humoreske für Tenor, Bariton u. Bass. 25 Ngr.

**Rietz, J.** Op. 22. Des Weines Hofstaat, f. Männerstimmen. 20 Ngr.

**Sahr, H. v.** Op. 3. Stimmen der Nacht. Fünf Stücke f. Piano. 1 Thlr.

**Schulhoff, J.** Op. 39. Souvenir de Kieff. Mazurka pour Piano. 15 Ngr.

**Schumann, R.** Drei Balladen für Declamation mit Begleitung des Piano. Nr. 1—3. à 15 Ngr.

**Silas, E.** Ave verum für Tenor od. Sopran mit Orgel od. Piano. 10 Ngr.

**Voss, C.** Op. 158. La Musette. Bauernmelodie für Piano. 20 Ngr.

**Wielhorski, J.** Op. 24. Mazurka pour Piano. 20 Ngr.

**Wieniawski, Henri.** Op. 10. L'Ecole moderne. Etudes-Caprices pour Violon. 1 Thlr. [2863]

Im Verlage von **Friedrich Fleischer** in Leipzig ist soeben erschienen:

## Deutsches Lesebuch

für  
Oberklassen in  
Dochterschulen.

Herausgegeben

von Friedr. Wilh. Oppitz,

ordentlichen Lehrer an der Leipziger Matheschule.

Preis 1 Thaler.

Der durch so manche im Publikum mit ungeteiltem Beifall aufgenommene Jugendschriften hinlanglich bekannte Verfasser, überließ hier ein Buch, welchem er die sorgfältigste Auswahl und Prüfung gewidmet hat, und welches von einem so erfahrenen Jugendlehrer zusammengestellt, seine durch den Titel bezeichnete Bestimmung ohne Zweifel auf das zweckmäßigste zu erfüllen versprechen dürfte. [2877]

Unser Geschäftslocal befindet sich von dieser Messe an

**Brühl 69,**  
vis-à-vis der Reichsstraße.

**S. M. Friedheim**

**Soehne.**

[2796—98]

St. Oct.  
Dr. 28/  
f. Roggen  
eigend.  
at. Roggen  
57½—58  
hr. bez. 47  
Thir. bez.  
Thir. Br.;  
Bf. braun  
in neuer do.  
per Sept./  
58½ Thir.  
2psd. loco  
Thir. Br.,  
Thir. Br.,  
Rohöl loco  
kommerlub-  
per Sept.  
gestern un-

Schüler der  
loxieng, der  
gehören der  
re trefflich  
hen und in  
nden, nicht  
, aber sich  
erwärmend  
zeichnenden  
trefflich  
h, welche  
finng ge-  
nd Andern.  
inem durch  
ich nähern-  
haben die  
ilder („Si-  
der Kunsts  
er im Hüh-  
freunde er-  
forschtig  
Landschaf-  
ne correcte  
Durchbil-  
he gut die  
nung zeigt,  
wir früher  
de „Pferde  
mpfindung  
sehen wir  
verewigten  
stellt, welche  
neinen ein  
trocken er-  
uovo“ von  
ltig wirkt  
spug von  
entlehnen  
in verhält-  
begriindende  
Gli-  
nete Por-  
; im Vor-  
Richter  
gleich, daß  
im Meister  
dieselben  
werthen,  
eliers der  
n welchen  
, Roloffs,  
ak, Neu-

einzelnen  
onst keine  
anden, der  
erschenkel,  
chmesser.  
n zu er-  
Prichnig,  
orben ist.